



Neues Fahrzeug beim Roten Kreuz Hahnstätten



Neue Reise im Angebot: Costa de la Luz





ENERGIE IST UNSERE GRÖßTE LEIDENSCHAFT!

Eigentlich fallen wir gar nicht groß auf – weil man Energie kein Logo aufdrucken und kein Label einnähen kann. Unser Strom kommt unerkannt aus Ihrer Steckdose. Unser Gas verbrennt namenlos in Ihrer Heizung. Unser Wasser und unsere Wärme erreichen Sie ohne Absender. Dennoch liefern wir Qualität: mit einem starken Service vor Ort, innovativen Produkten und Technologien, mit offenen Augen in der Region und immer leidenschaftlich kundenorientiert.

Wir begleiten Sie durch den Tag!
Süwag Energie AG
Telefon: 0800 4747488 (kostenfrei)
oder www.suewag.de

Süwag ServiceCenter Neuwied
Engenser Landstraße 36, 56564 Neuwied
Mo-Do: 8:00-18:00 Uhr, Fr: 8:00-13:30 Uhr



Süwag Energie AG, Niederlassung Nord, Engenser Landstraße 36, 56564 Neuwied



NATURSTEINWERK

Wolfgang Gerharz

56130 Bad Ems
Arzbacher Straße 111
Tel. 02603 / 1 26 23
Fax 02603 / 1 41 24

eMail: info@marmorgerharz.de
web: www.marmorgerharz.de

- Beton- und Naturwerkstein, Fensterbänke, Bodenbeläge, Belags- und freitragende Treppen
- Grabdenkmale, Grab-schmuck und -zubehör
- Bildhauerarbeiten, Skulpturen...
- Sockel- und Fassaden-bekleidungen
- Bad-, Küchen- und Schwimmbadausbau



Nichts geht über Bärenmarke.

Bärenmarke zum Kaffee.

- ELEKTROINSTALLATION
- KUNDENDIENST
- GERÄTE UND LEUCHTEN
- ISDN-TECHNOLOGIE
- DATEN-VERNETZUNG



56130 Bad Ems · Friedrichstraße 12

Tel. 0 26 03 / 23 31



- Rabattierte Preise mit unserer 1 med-Kundenkarte
- Arzneimittelversorgung bis ans Krankenbett (Ausfahrdienste)
- preisgünstige Krankenpflegeprodukte
- Kosmetik und Körperpflegeprodukte

Bad Ems · Römerstraße 80

☎ 02603-9317005 · www.markt-apotheke-bad-ems.de

Grußwort	3
Tatü, tata, tatü, tata - Besuch vom DRK	4
DRK Hahnstätten beschafft „neues“ Fahrzeug	5
DRK-Ortsverein Hahnstätten Gut gerüstet für die kälteren Tage	7
Reiseinformation: Costa d la Luz	8
Aktivitäten beim Roten Kreuz in Nastätten	11
DRK-Ortsverein Singhofen Ausflug in den Holiday Park nach Haßloch	11
Einsatz bei der BIG-FM-Party in Winden	14
DRK Lahnstein probte den Ernstfall	14

Impressum

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Auf der Pütz 6
56130 Bad Ems
Telefon 02603/9 41 40

Verantwortlich für den Text:

Gertrud Walter

Bildmaterial:

DRK-Archiv, Ortsvereine, privat

Entwurf, Satz und grafische Gestaltung:

Beate Kehrbeck

Anzeigen:

DER ROTKREUZBERICHT
INFOdienst GmbH
Im Weilig 2
76275 Ettlingen
Telefon 07243/59 74 16
Fax 07243/59 74 17

Druck:

Druckerei Böckle
Heinrich-Wittmann-Straße 19
76131 Karlsruhe

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernimmt der INFOdienst keine Gewähr; er lehnt ebenso jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge falscher oder unvollständiger Wiedergabe der bestellten Anzeigen ab, die durch Satz- oder Druckfehler Personen oder Firmen gegenüber entstehen können.

Grußwort

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde des DRK



Weihnachten und das neue Jahr stehen vor der Tür. Die Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf ein Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit.

Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns. Wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens. Es ist ruhig um uns. Keine großen Entscheidungen werden in Politik und Wirtschaft gefällt. Es finden keine großen öffentlichen Veranstaltungen statt. Wir können in aller Ruhe mit unseren Lieben feiern.

Wir fragen uns in dieser Zeit „zwischen den Jahren“, was wir im alten Jahr erlebt haben und was das neue wohl bringen wird, für uns persönlich, für unsere Familie, aber auch für unseren Kreisverband und unsere Ortsvereine, in denen wir tätig sind.

Was die Arbeit im DRK-Kreisverband angeht, können wir auf ein ruhiges konstruktives Jahr zurückblicken. Es wurde produktiv miteinander gesprochen und die Arbeit nach vorne gebracht. Auch Finanzprobleme gibt es erfreulicherweise nicht mehr.

Sollten einige von Ihnen gedanklich noch negativen Ereignissen nachhängen, so mögen Sie folgende Worte Schopenhauers (1788 - 1860) berücksichtigen: „Bei einem unglücklichen Ereignis, welches bereits eingetreten, also nicht mehr zu ändern ist, soll man sich nicht einmal den Gedanken, dass dem anders sein könnte, erlauben: Denn gerade er steigert den Schmerz ins Unerträgliche; so dass man damit zum Selbstquäler wird.“

In diesem Sinne wünsche ich allen Kameradinnen und Kameraden, allen Freunden und Bekannten, dass sie Negatives loslassen können, um mit ihren Freunden und Familien ein fröhliches Weihnachtsfest zu feiern.

Ihr Georg Bodenbach

Stellvertretender DRK-Kreisvorsitzender und Justiziar

Tatü, tata, Tatü, tata - Besuch vom DRK

Mittlerweile auch schon Tradition im Sommerferienprogramm: der Besuch des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Bad Ems, im Juz. Auch in diesem Jahr konnten sich acht kleine Juz-Besucher das DRK-Fahrzeug einmal aus der Nähe anschauen und wurden über richtiges Verhalten in Notfällen informiert.

Nach einem Erste-Hilfe-Quiz hatte die Gruppe die Möglichkeit mittels eines Stethoskops den eigenen Herzton zu suchen oder aber den Blutdruck zu ermitteln. Auf Grund der schlechten Witterungsverhältnisse wurden die vom DRK mitgebrachten Bratwürstchen in der Pfanne „gegrillt“ und bei leckeren Salaten, Baguette, Brötchen und Würstchen wurde noch so manche „DRK-Geschichte“ zum Besten gegeben und alle hatten nicht nur Spaß, sondern konnten auch einiges lernen.

Im nächsten Jahr wird diese Aktion sicherlich wieder auf dem Programm stehen - ein ganz herzliches Dankeschön an die vier Mitarbeiter des DRK für den lehrreichen und unterhaltsamen Nachmittag.



ANZEIGEN

Große Auswahl **KEUL** Kleine Preise

KEUL
Kompetenz + Erfahrung

56133 Fachbach
☎ 02603/5 04 60 • Fax 50 46 29

Baustoff-Fachhandel • Heizöl
Schüttgütertransporte

Mode, die anzieht...

modehaus
Bayer
nastätten-



Römerstr. 34-40 • Tel. 06772/13 62
Kostenlose Kundenparkplätze
direkt am Haus!

DRK Hahnstätten beschafft „neues“ Fahrzeug



Abwarten und Tee trinken ist im Einsatzfall natürlich nicht die Devise der Hahnstätter Helfer des Deutschen Roten Kreuzes. Im Fall der Suche nach einem geeigneten Fahrzeug, welches den 18 Jahre alten Krankenwagen ablösen sollte, erwies es sich jedoch als richtige Devise. Bereits beim letztjährigen Jubiläum - 101 Jahre DRK Hahnstätten - wurde eine Tombola veranstaltet, um den geplanten Kauf eines gebrauchten Krankenwagens finanziell zu fördern. Die Firma Schaefer Kalk und die Nassauische Sparkasse hatten ihre Unterstützung auch zugesagt.

In dem Glauben ein passendes Gebrauchtfahrzeug innerhalb von zwei Monaten zu finden, begaben sich die Hahnstätter Helfer bundesweit auf die Suche. „Das zur Verfügung stehende Budget hat uns da klar Grenzen gesetzt,“ betonte die Erste Vorsitzende, Brigitte Zollmann. „Dank der Beiträge unserer passiven Mitglieder, Verzicht jeglicher Kostenerstattung unserer Aktiven und der Mannschaft der Blutspendehelfer konnten wir jedoch unser Ziel verfolgen ein gebrauchtes Fahrzeug zu suchen, welches jünger als zehn Jahre war.“ Dass sich diese Suche jedoch über ein Jahr hinzog, hatten sich die Rotkreuzler nicht vorgestellt. Zahlreiche Angebote wurden intensiv geprüft und als ungeeignet wieder verworfen. Die Erfahrung hatte gezeigt, kleiner wie sein Vorgänger durfte der neue Krankenwagen nicht sein. Die schwache Motorisierung des „Alten“ hatte sich auch immer wieder als hinderlich erwiesen. Schnee, Matsch und schon selbst ein feuchter Wiesweg bedeuteten oft ein schlagartiges Ende des Vorwärtkommens.

All diese in den letzten zehn Jahren gemachten Erfahrungen sollten bei der Fahrzeugsuche berücksichtigt werden. So dauerte es doch bis in das Frühjahr 2011, bis die freudige Nachricht die Runde machte: wir haben ihn gefunden. Über 700 Kilometer von Hahnstätten entfernt, weit hinter Rostock, stand er bei einem Händler und wartete darauf wieder in den Einsatz zu kommen. „Auch wenn wir auf der Probefahrt mit Spritmangel liegengeblieben sind, war uns klar, der kommt nach Hahnstätten,“ erläuterte der Bereitschaftsleiter, Wolfgang Zollmann.

Viele Stunden Arbeit wurden noch investiert, die Technik überprüft, neue Reifen aufgezogen, die Lackierung teilweise erneuert, Generalreinigung und Komplettdesinfektion durchgeführt und das Fahrzeug einsatzklar ausgerüstet. Dank eines glücklichen Zufalls konnte auch noch günstig ein gebrauch-

tes EKG erworben werden und gehört jetzt zur umfangreichen Fahrzeugausstattung. Allrad, 130 PS und ein sogenannter Kofferaufbau sind für das Fahrzeug eines Ortsvereins schon bemerkenswert.

Der Bereitschaftsleiter führte weiter aus: „Mit diesem Fahrzeug können wir jetzt noch fahren, wo wir früher nur noch zu Fuß laufen konnten. An einer Einsatzstelle auch mal mehrere Betroffene ins Fahrzeug zu nehmen, ist auch kein Problem mehr. Uns geht es wie der Feuerwehr, die Ansprüche an uns werden immer größer und das Personal, was dafür zur Verfügung steht, wird weniger. So ist das neue Fahrzeug eine gute Grundlage, die Helfer bei ihren Aufgaben zu unterstützen und zu motivieren. Die ständig steigenden gesetzlichen Anforderungen können so auch in Zukunft erfüllt werden.“

Bis zur Einweihungsfeier konnte sich das neue Fahrzeug nicht in der Garage ausruhen. Es hat bereits zahlreiche kreisweite Einsätze hinter sich gebracht. Alle Anwesenden wünschten „Rot-Kreuz EMS 8/87-2“ für die Zukunft eine immer wieder unfallfreie Rückkehr nach Hahnstätten.

ANZEIGE

Betreutes Wohnen in Lahnstein

Residenz Rosengarten
Wilhelm-Schöder-Str. 4,
56112 Oberlahnstein
z. B. 64 m² 2-Zimmer
758,00 € Warmmiete
inkl. NK



Wir kümmern uns um Ihr „Wohn“-befinden

Vermietung: DUALIS Vertriebsgesellschaft

Ansprechpartner: Heike Schlitzer

Tel.: 02602-69036

Fax: 02602-69037

Internet: www.dualis.de E-Mail: beratung@dualis.de



AOK-Klinik Bad Ems

Eine Klinik der HELIOS Kliniken GmbH

Medizinisch-therapeutische Kompetenz an der Lahn

○ AOK-Klinik Bad Ems



Die AOK-Klinik Bad Ems ist eine Fachklinik für kardiologische und orthopädische Rehabilitation mit 146 Betten in 144 Zimmern und gehört zur HELIOS Kliniken GmbH. Die Klinik führt Vor- und Rehabilitationsmaßnahmen einschließlich Anschlussheilbehandlungen (AHB/AK) durch und wird von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen belegt. Zusätzlich bieten wir Ihnen unsere Wahlleistungstation an, welche es Ihnen ermöglicht, auf hohem Hotelniveau etwas für Ihre Gesundheit zu tun.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer (02603) 978-0 oder per E-mail unter info.bad-ems@helios-kliniken.de.

○ Ambulantes Therapiezentrum



Seit Juli 2010 profitieren nicht mehr nur unsere stationären Patienten von unserem modernen Therapiezentrum mit Bewegungsbad und der hohen Fachkompetenz unseres Therapeuten-Teams, sondern auch ambulante Patienten aus der gesamten Region. Ein solches Rezept erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt. Selbstverständlich können Sie die Leistungen auch als Selbstzahler buchen. Auch können Sie gern Gutscheine bei uns erwerben. Parkmöglichkeiten stehen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer (02603) 978-378 oder per E-mail unter therapie-badems@helios-kliniken.de.

Viktoriaallee 27 | 56399 Bad Ems | www.helios-kliniken.de/bad-ems

Malerwerkstätte SCHMITTEL + ZIERKE GmbH & Co. KG



Malerarbeiten aller Art
 Fassadengestaltung
 Wärmedämmverbundsysteme
 Energieberater im Malerhandwerk
 Außenputz • Trockenbau
 Gerüstbau • Fußbodenbelagsarbeiten
 Verkauf von
 Farben - Tapeten - Bodenbelägen

Hauptstraße 90 • 56379 Holzappel
 Telefon (0 64 39) 4 58 • Fax (0 64 39) 54 58



DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH

Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe

Maßgeschneiderte Lichtlösungen

Verkehrssignallampen, Medizinlampen, Foto-, Studio- und Bühnenlampen, Lampen für Haushaltsanwendungen, Speziallampen als Sonderanfertigung

Nikolaus-Otto-Straße • 65582 Diez / Lahn
 Telefon 06432- 9131-0 • Fax 06432-620 69
www.dr-fischer-group.com

Außenstände?

**Wir lösen die
 Probleme mit Ihren
 Außenständen!
 Schnell. Zuverlässig.
 Konsequenz.**

**Inkassobüro
 Manfred Dünchem
 Eisenbach 10
 56130 Bad Ems
 Telefon 0 26 03/1 32 58
 Fax 0 26 03/93 22 71**

Torsten Ebelhäuser

Dipl.-Kfm. • Steuerberater

Joachim Fleischer

Steuerberater

56130 Bad Ems, Koblenzer Straße 34

Telefon: 0 26 03 /97 95 - 0 • Telefax: 0 26 03 / 97 95 - 40

Email: info@ebelhoeuser-fleischer.de • www.ebelhoeuser-fleischer.de

Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung,
 Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kostenrechnung,
 Bilanz- und Gewinnermittlung für Einzelunternehmen,
 Personen- und Kapitalgesellschaften

Existenzgründungsberatung, Unternehmensnachfolgeberatung

Beratung von Privatpersonen in allen Steuerfragen, einschließlich



**Nichts geht über
 Bärenmarke.
 Bärenmarke
 zum Kaffee.**



Schreibbuero Palm



Ihr Partner für alle Schreibarbeiten, Web-Design uvm
 Eine Anlaufstelle für Ärzte, kleine u. mittlere Unternehmen,
 Einzelfirmen und Privatpersonen

Elfriede Palm
 Arzbacher Str.33
 56130 Bad Ems

Tel./Fax: 02603 6759/~500851
 E-Mail: sb_palm@online.de
www.schreibbuero-palm.de

Gut gerüstet für die kälteren Tage

Im Jahre 2010 feierte der DRK-Ortsverein Hahnstätten sein Jubiläum: 101 Jahre Rotes Kreuz an der Aar. Schirmherr des Festes war Frank Puchtler, MdL, und langjähriges Mitglied des Ortsvereins. Als Schirmherr der Veranstaltung wollte er es jedoch nicht bei einer Ansprache belassen, sondern auch die weitere Arbeit der Rotkreuzler unterstützen.

„Nur in vernünftiger Kleidung kann auch vernünftige Arbeit geleistet werden,“ sagte damals die Erste Vorsitzende, Brigitte Zollmann, zu Frank Puchtler und machte deutlich, dass dringend neue Einsatzjacken für die aktiven Helfer beschafft werden müssten. Diesen Hinweis griff der Schirmherr gerne auf und sagte seine Unterstützung bei dieser Beschaffungsmaßnahme zu.

Jetzt war es endlich soweit: dank seiner großzügigen Kostenbeteiligung konnten die Einsatzjacken beschafft und an die Aktiven des Ortsvereins übergeben werden. Bereitschaftsleiter Wolfgang Zollmann bedankte sich für diese Unterstützung und betonte: „Wir verstehen dies als Anerkennung der geleisteten Arbeit unserer Aktiven und damit auch als Motivation weiter zu machen. Damit wir dies tun können, sind wir auf solche Spender und unsere passiven Mitglieder angewiesen, um unsere Arbeit überhaupt finanzieren zu können. Ein Anrecht auf staatliche Unterstützung besteht ja für uns nicht.“



Frank Puchtler mit der Ersten Vorsitzenden, Brigitte Zollmann, und einigen Aktiven des DRK Hahnstätten bei der Übergabe der Einsatzjacken, die er selbst auch anprobierte.

ANZEIGEN

Wir beraten
Strassenbauer
Garten- und Landschaftsbauer
Steinmetzbetriebe
Landschaftsarchitekten
Handelsunternehmen
Privatpersonen



RHENUS LOGISTICS
56112 Lahnstein
Tel.: 02621-172 60

Wir handeln mit
Bodenplatten
Stufen, Palisaden
Natursteinpflaster
Gestaltungs- und Einfassungssteinen



Anzeigen
bringen
Kunden



vectus
www.vectus-online.de

Einfach mal raus ...
entdecken Sie das Lahntal, den Westerwald oder den Taunus.

Einfach unterwegs ...
zum Einkaufen, zum Sport oder zum Treffen mit Freunden – wir bringen Sie gerne hin!

Einfach einsteigen ...
mit vectus stressfrei und ohne Parkplatzsuche die Region entdecken.

www.vectus-online.de

Unterwegs im Auftrag des **SPNV-Nord**
Wir bringen die Region!



Costa de la Luz

Das Beste aus zwei Ländern – Spanien und Portugal

Isla Canela

Das nahe der portugiesischen Grenze gelegene Isla Canela bietet mit seinem langen und breiten Naturstrand beste Möglichkeiten für lange Spaziergänge und Erholung. Über eine Brücke ist der vom Atlantik umgebene Ort mit dem hübschen Städtchen Ayamonte verbunden.

Der mondäne Jachthafen bietet neben Cafés, Restaurants und Geschäften auch Fähren zum benachbarten Fischerort Isla Cristina.



Hotel Atlantico ****, Isla Canela



Umgebung

- Erste Reihe am Strand
- Zugang zur Strandpromenade
- Unmittelbare Nähe zu Geschäften, Cafés und Restaurants

Hotel

- 359 Zimmer
- Restaurant, Bar, Cafeteria
- Unterhaltungsprogramm
- Souvenirgeschäft
- Schwimmbad mit Sonnenterrasse
- Gartenanlage
- Hallenbad, Wellnessbereich
- Fußgängerrampen
- Internetbereich
- Vollständig renoviert im Jahr 2010
- Architektur eines Palastes
- Eines der bestbewerteten Riu-Hotels

Zimmer

- Moderne Ausstattung
- Sat-TV, Telefon
- Klimaanlage
- Mietsafe, Minibar
- Föhn
- Alle VIA-Gäste erhalten ein Zimmer mit Balkon



Hotel Atlantico ****

im Urlaubsparadies Isla Canela



Preis pro Person
inkl. Halbpension & Flug

Sie fliegen mit uns vom

zum Preis von

28.04. - 12.05.2012

1.559,00 € pro Person im Doppelzimmer

196,00 € Einzelzimmerzuschlag

bei Buchungseingang bis 28.01.2012 gewähren wir einen
Frühbucherrabatt von 70 € p.P.

Im Preis sind nachfolgende Leistungen enthalten:

- Hin- und Rückflug Faro
- Empfang am Flughafen durch VIA-Reiseleiter
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Kofferservice (Gepäckträger bei Ankunft und Abreise)
- Übernachtungen in der gewählten Zimmerkategorie
- Große Zimmer auch für Einzelzimmerbucher
- Halbpension inkl. Frühstücks- und Abendbuffet
- Begrüßungsveranstaltung mit Cocktail und Willkommensgeschenk
- Reiseinformations-Paket
- Gemeinsame Erkundung der Hotelumgebung
- Tägliche Gästebetreuung durch VIA-Reiseleiter und DRK-Betreuer
- 24-Stunden VIA-Telefon-Service
- Apothekendienst
- Übersetzungsdienst
- Verabschiedung und Check-In am Flughafen mit VIA-Reiseleiter
- Versicherungsschein

Im Preis ist nachfolgendes Versicherungspaket enthalten:

- Auslandskrankenschutzversicherung
 - Reiserücktrittsversicherung
 - Reiseabbruchversicherung
 - Gepäckversicherung
- Bei dem Versicherungspaket handelt es sich um Versicherungen mit Selbstbeteiligung. Auf Wunsch ist das Versicherungspaket ohne Selbstbeteiligung gegen Aufpreis zubuchbar. Genauere Informationen entnehmen Sie den Versicherungsbedingungen der ERV.

Die folgenden Ausflüge können vor Ort kostenpflichtig gebucht werden:

- Faro, Olhao und Almancil (Portugal)
- Lagos & Sagres (Portugal)
- Sevilla (Spanien)

Die Reisegruppe wird von Betreuern des DRK begleitet.

Information und Anmeldung:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rhein-Lahn Auf der Pütz 6 56130 Bad Ems	Frau Walter: 02603-941411
---	------------------------------

SEIT 1930



SCHUHMACHER
BAUUNTERNEHMEN GMBH

In den Nebstwiesen
65558 Burgschwalbach
Tel. 0 64 30 - 9 11 00 / Fax 0 64 30 - 64 28
E-Mail: info@schuhmacher-bau.de / Internet: www.schuhmacher-bau.de

DAS UNTERNEHMEN IHRES VERTRAUENS!



Der Mensch im Mittelpunkt.



Für uns mehr als eine Aussage
– ein Auftrag.

Nach unserer Meinung
liegt der Schlüssel für eine
erfolgreiche Zukunft im
Menschen. Schließlich sind
wir seit mehr als 20 Jahren in
der Verantwortung, Patienten
das wiederzugeben, was für
andere so selbstverständlich
ist – Lebensqualität.

Heinen + Löwenstein GmbH · Arzbacher Str. 80 · D-56130 Bad Ems

Rainer Figura Steuerbevollmächtigter

Römerstraße 95 • Römercenter
56130 Bad Ems
Telefon (02603) 93 76-0
Telefax (02603) 93 76-20



Ihr Reifenprofi der Region:

Ulos Reifen- und Autoservice GmbH
Industriestraße 13 · 56357 Miehlen
Tel.: 0 67 72 / 93 17 0 · Fax: 93 17 50
www.ulos-reifen.de · info@ulos-reifen.de

Jetzt auf Winterreifen umrüsten und gratis Service-Check sichern!

- ✓ professionelle Beratung
- ✓ exzellenter Service
- ✓ fairer Preis

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 8.00 – 18.00 Uhr,
samstags von 8.00 – 13.00 Uhr*

*In der Umrüstphase sind längere
Öffnungszeiten möglich!



- Kunststoffspritzgießteile bis 60 g
- Technische Kleinserien
- Technische Formteile
- Serienprogramm
- Verschlussstopfen

Mühlbachstr. 22 • 56357 Marienfels • Tel. 0 67 72 / 89 27 • Fax 0 67 72 / 55 77
Internet: www.Birko-GmbH.de • E-Mail: post@Birko-GmbH.de

Bunt ist unsere Lieblings- farbe. Ihre auch?



Exactly your chemistry.

Clariant Masterbatches – Ihr Team aus Spezialisten für
Farb- und Additiv-Masterbatches. Gerne helfen wir Ihnen
weiter, wenn es um die Entwicklung guter Ideen und inno-
vativer Produkte geht. *Clariant Masterbatches; Lahnstein,*
+49 (0) 26 21/14-0; www.clariant.masterbatches.com

What do you need?



Heizung & Sanitär

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner zum
Thema Barrierefreies Bad!

Testen Sie uns. Sie werden begeistert sein!

Rolf Schmidt · Hauptstr. 16 · 56357 Gemmerich · ☎ 06776/950315

www.schmidt-gemmerich.de

Aktivitäten beim Roten Kreuz in Nastätten

Bei vielen Veranstaltungen in Nastätten und auch der näheren Umgebung können Sie uns sehen. Ob bei der Blutspende, als Sanitätsdienst bei Veranstaltungen, auf dem Rosenmontagszug als Zugbegleitung oder am Oktobermarkt und der Weihnachtsstraße im Verkaufswagen mit leckeren Waffeln. Die Aktiven des Ortsvereins Nastätten sind präsent. Diejenigen, die hier Zeit investieren, machen dies ehrenamtlich und sind trotz dieses wichtigen, aber auch zeitintensiven „Nebenjobs“ immer wieder gerne bereit sich zu engagieren und im Notfall zu helfen.

Doch was genau macht der Ortsverein Nastätten außerhalb dieser festen Termine? Wir treffen uns alle zwei Wochen mittwochs im DRK-Gruppenraum im Bürgerhaus zum Dienstabend.

Dort wird besprochen, was in nächster Zeit anliegt und diese Termine, wie z. B. die Blutspende, vorbereitet. Für jede Blutspende wird überlegt, was es Leckeres zu Essen gibt. Wer beim Einkauf und Vorbereitung welche Aufgaben übernimmt und wer bei der Blutspende selbst zum Helfen da ist. Auf- und Abbau müssen auch gewährleistet sein, denn das Blutspendeteam verlässt sich auf die vielen Helferinnen und Helfer. Dann gibt es die guten Geister in der Küche, diejenigen, die den Spendern Essen und Trinken bringen und die Tische danach wieder abräumen und die Helferinnen und Helfer, die im Spenderraum das Blutspendeteam unterstützen. Und das Schönste dabei ist: Spaß und Freude kommen nicht zu kurz.

Was natürlich ebenso wichtig ist, ist die Ausbildung der DRK'ler. Diese findet auch an den Dienstabenden statt, sofern dies die Zeit zulässt. Manche Ausbildungseinheiten müssen „ausgelagert“ werden, da z. B. eine Erste-Hilfe-Ausbil-



**Blutspenderaum
im Bürgerhaus
Nastätten.**

dung längere Zeit am Stück beansprucht. Doch ob der Aufbau des DRK oder der SEG (nein, das heißt nicht Sondereinsatz“g“ommando, sondern Schnelleinsatzgruppe ;-)) erklärt, Themen vorgetragen und vertieft werden oder einfach nur geredet wird: Die Gemeinschaft ist ganz wichtig für uns. Da bleibt genug Zeit, um auch einmal das loszuwerden, was uns beschäftigt und bewegt. Es gibt noch viele Einsätze, die nicht in der Öffentlichkeit stattfinden und ebenfalls nach bestem Wissen und Gewissen vorbereitet werden müssen.

Haben wir Sie neugierig auf unsere leicht verrückte, aber absolut lebenswerte Truppe gemacht? Schauen Sie doch einfach mal völlig unverbindlich rein.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.ov-nastaetten.drk.de. Natürlich können Sie sich auch jederzeit gerne an Michael Vermöhlen, e-Mail: michael_vermoehlen@web.de, wenden, falls Sie noch Fragen oder Anregungen haben.

ANZEIGEN



**Ihre Fachgeschäfte
wünschen Ihnen viel
Spaß bei Ihren
Weihnachtseinkäufen.**



Fritz P. Massar GmbH
An der Römervilla 12 · 56070 Koblenz
Tel.: (0261) 88905-0 · Fax: 88905-22

- Wasseraufbereitung
- Schwimmbadtechnik
- Umwelttechnik
- Wellnessprodukte



grünbeck
WASSERANLAGENSYSTEME
POOLS
BY MASSAR

www.massar-koblenz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Eine sichere Adresse für Senioren u.
Pflegebedürftige



Haus Marienberg
Alten- und Pflegeheim

Stationäre Pflege
Tages- und Nachtpflege
Kurzzeitpflege
Betreute Wohngruppe für dementiell erkrankte Menschen

Kirchplatz 6 • 56341 Kamp-Bornhofen
Tel. 06773-914-0 • Fax 06773-914-922
E-Mail: info@haus-marienberg.de
Internet: www.haus-marienberg.de



Das BiZ macht schlau!

Arbeits- oder Ausbildungsplatz gesucht? Weiterbildung im Visier? Besuchen Sie das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit. Internet-Center und Printmedien helfen bei Entscheidungen. Kostenlos.

Wir schaffen Perspektiven.

Berufsinformationszentrum
 Tonnerrestraße 1 · 56410 Montabaur
 Telefon: 02602/123256
www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit Montabaur

Die Winzergenossenschaft Loreley lädt ein ...



Wein+Kultur-Veranstaltungen

- letzter Samstag im Januar
Rheinsteig-Glühwein-Wanderung
- letztes Wochenende im März
Loreley-Wein-Wochenende im ganzen Monat März
- Kunstaussstellung / Winzerkeller 1. Mai
- Loreley-Wein+Wandern Sonntag nach Pfingsten
- JAZZ Frühschoppen
- 2. Wochenende im August
Börnicher Winzerfest
- 1. Sonntag im Dezember
Börnicher Weinmesse



WINZERGENOSSENSCHAFT Loreley BORNICH e.G.
 D-56348 Bornich
 Winzerweg 1 · Tel.: (06771) 21 42
 Fax: (06771) 80 27 30 · www.bornich.de

Wein+Kultur Bornich c/o Friedel Becker 06771 / 959427
 e-mail : winzergenossenschaft@bornich.de



KRECH SANITÄR HEIZUNG
 Inh. Joachim Krech – Mittelstr. 33 – 56112 Lahnstein

- ☆ Heizungseinbauten aller Art
- ☆ Sanitäre Installationen
- ☆ Behindertengerechte Badezimmer
- ☆ 3-Dimensionale Badplanung
- ☆ Kundendienst
- ☆ Notdienst

Tel.: 02621/6 29 60-0
www.krech-sanitaer.de

Fax: 02621/6 29 60-20
 e-mail: info@krech-sanitaer.de



Apotheke am Rathaus

Kinderzufriedenheit zeichnet uns aus!

Gesundheits- und Ernährungsberatung, Lieferservice, Homöopathie

Pharmazierätin Eileen Scheurer-Wulf
 Amstraße 5 · 56377 Nassau/Lahn
 Telefon (0 26 04) 221 · Fax (0 26 04) 72 65

Das Rote Kreuz hilft Menschenleben zu retten!

HILF AUCH DU!



DRK Krankenhaus Diez



- Innere Medizin
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Chirurgie / orthopädische Chirurgie
- Neurochirurgie
- Gynäkologie/Geburtshilfe
- Urologie
- Physiotherapie
- Röntgen, Labor
- Funktionsdiagnostik
- Krankenpflegeschule

DRK Krankenhaus Diez
 Adelheidstr. 2 - 65582 Diez
 Tel.: 06432/506-0 -Fax: 06432/506-2080
[http:// www.drk-kh-diez.de](http://www.drk-kh-diez.de)



Ausflug in den Holiday Park nach Haßloch

Am 4. September war es soweit: Der DRK-Ortsverein Singhofen startete zu seinem lang ersehnten Ausflug in den Holiday Park nach Haßloch. Der DRK-Bezirksverband Rheinhessen-Pfalz lud in Zusammenarbeit mit dem Holiday Park alle Rotkreuzgemeinschaften aus Rheinland-Pfalz und der näheren Umgebung zum Familientag ein. Lange im Voraus wurde der Ausflug von den Verantwortlichen des Ortsvereins geplant und organisiert. Nichts sollte schiefgehen. So kam es auch, dass wir pünktlich um 8.00 Uhr morgens vom Marktplatz in Singhofen aus starten konnten. 46 Teilnehmer aus dem Aktiven Dienst, dem Jugendrotkreuz mit ihren Eltern und dem Vorstand sowie Freunde vom DRK-Ortsverein Hahnstätten fanden Platz im Bus und freuten sich auf das, was der Tag bringen sollte.

Bei angenehmem Wetter fuhren wir Richtung Mainz/Wiesbaden, um dort auf die Autobahn zu gelangen. Auf der Raststätte Wonnegau legten wir eine Frühstückspause ein. Es wurden frische Brötchen, Wurst, Marmelade usw. angeboten. Alle waren begeistert von diesem Angebot. War der Fahrtantritt so früh am Sonntagmorgen für den einen oder anderen doch etwas ungewohnt. So traten nach einer halbstündigen Pause alle gut gestärkt die Weiterfahrt an. Gegen 10.30 Uhr erreichten wir den Holiday Park. Hier sahen wir viele, viele Menschen vor dem Eingang und befürchteten Schlimmes. Werden wir überhaupt noch reinkommen? Das fragten sich einige von uns. Doch es kam anders. Innerhalb kürzester Zeit erhielten wir die vorbestellten Karten und konnten den Park betreten.

Allen stand der Tag zur freien Verfügung. Gruppen waren schnell gebildet, so dass keine Zeit verloren ging, um an die ersten Fahrgeschäfte zu gelangen. Begeehrt waren zu Anfang alle Attraktionen, die mit Wasser zu tun haben. Schien die Sonne doch zwischenzeitlich wie aus sieben Himmeln und die Temperaturen waren herrlich angenehm.

Immer wieder liefen sich die Singhöfer Rotkreuzler gegenseitig „über die Füße“. So konnte man sich immer wieder vom bisher Erlebten berichten. Unter anderem von den Ausstellungen und Vorführungen des DRK-BV Rheinhessen-Pfalz. Rettungshundevorführungen, DRK-Einsatzwagen-Oldtimer-Ausstellung und vieles mehr war zu sehen. Aber auch die Fahrgeschäfte hatten es in sich. Musste doch so manch Elternteil



mit seinen Kindern zähneknirschend in die Achterbahn einsteigen, um anschließend mit einem flauen Gefühl im Magen heraus zu kommen.

Gegen 16.00 Uhr kam dann die „Überraschung des Tages“: Die aufziehenden Wolken brachten kleine Regenschauer, die sich zu einem Wolkenbruch entwickelten, wie man ihn aus der Pfälzer Region kennt. Viele fanden Zuflucht unter Dächern oder Fahrgeschäften. Doch einige wurden voll erwischt. Völlig durchnässt stand man nun da. Doch auch dies trübte die Stimmung nicht. War es doch, trotz des abgeklungenen Regens, immer noch angenehm warm. Kurz vor Abfahrt um 17.00 Uhr nutzte man somit die nun sehr kurzen Warteschlangen an den Fahrgeschäften, um nochmal schnell die eine oder andere Fahrt mitzumachen.

Um 17.00 Uhr traf man sich dann am Bus, um die Heimreise anzutreten. Pünktlich waren alle da und es konnte losgehen. Viele hatten Wechselkleidung dabei und so konnten alle die Heimfahrt trocken und unbeschadet antreten. Um 19.30 Uhr steuerte unser sicherer und immer freundlicher Busfahrer Horst den Bus auf den Marktplatz in Singhofen, wo man sich noch zum abschließenden Gruppenfoto aufstellte. Ein toller Tag ging zu Ende und alle waren sich einig, dass es trotz des Wolkenbruchs ein unvergesslich schöner Tag war und er uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Einsatz bei der BIG-FM-Party in Winden

Nur eine Woche vor der Veranstaltung wurde der DRK-Ortsverein Singhofen vom Veranstalter beauftragt den Sanitätsdienst zu übernehmen. Trotz der Kürze der Vorbereitungszeit konnte man Material und Personal für die Veranstaltung zur Verfügung stellen. Aufgrund der erwarteten Besucherzahlen musste der Dienst materiell sowie personell stärker besetzt werden, wie es sonst gewohnt ist. Somit forderte man die Unterstützung der Ortsvereine Hahnstätten, die ihr Fahrzeug und Personal bereit stellten, und Bad Ems, die uns ebenfalls mit zwei Personen unterstützten. Zudem wurde ein Notarzt in Bereitschaft organisiert. Nach Absprache mit dem Veranstalter stellte uns der VfR Winden seine Räumlichkeiten zur Verfügung. Hier wurde eine Sanitätsstation eingerichtet, um Patienten vor Ort zu behandeln.

Nachdem alles eingerichtet war und alle Positionen besetzt waren, meldete man sich auf der Rettungsleitstelle in Montabaur einsatzbereit. Sofort kamen die ersten zu behandelnden Personen. Schürfwunden, Platzwunden, Prellungen, umgeknickte Füße und so weiter. Das gesamte Spektrum an Verletzungen kam bei dieser Veranstaltung vor und wurde von den Sanitätern versorgt. Gegen 22.30 Uhr kam ein Patient zur Sanitätsstation, der nach einer Schlägerei und massiver Gewalteinwirkung auf seinen Kopf über Kopfschmerzen klagte. Während der Behandlung verschlechterte sich sein Zustand. Prellungen und Schmerzbeschwerden intensivierten sich. Von schwereren inneren Verletzungen im Kopfbereich wurde nun ausgegangen. Der Einsatzleiter kontaktierte sofort den in Bereitschaft stehenden Notarzt, der zum sofortigen Transport

ins Krankenhaus riet. Die Rettungsleitstelle in Montabaur konnte kein Fahrzeug schicken, da sämtliche Rettungsmittel in der näheren Umgebung im Einsatz waren. Somit führte man den Transport mit einem der eigenen Fahrzeuge durch, um den Patient schnellstmöglich in die nächste Klinik zu transportieren. Kurz nach der Rückkehr des Fahrzeuges wurde man auf das Veranstaltungsgelände gerufen. Eine stark alkoholisierte, nicht ansprechbare Person wurde aufgefunden und sofort erstversorgt. Nach Transport in die Sanitätsstation und Überprüfung aller Vitalparameter stellte sich durch den starken Alkoholintox verursachten Zustand die Situation für den Patienten als bedrohlich dar. Auch hier wurde der Notarzt kontaktiert, um weitere Schritte abzusprechen und einzuleiten. Über die Rettungsleitstelle forderte man ein Rettungsmittel an. Wieder die Aussage, dass keine Rettungsmittel vorhanden sind. Doch der Einsatzleiter entschied sich aufgrund des zwischenzeitlich sehr bedrohlichen Zustandes den Patient nicht selbst zu

transportieren. Somit schickte die Leitstelle nach kurzer Zeit einen Notfallkrankswagen, der den Patienten dringend nach Koblenz ins Krankenhaus einlieferte.

Der Rest der Nacht verlief dann ruhig. Die zu behandelnden Verletzungen beschränkten sich auf Versorgungen in der Sanitätsstation. Nach Veranstaltungsende packte man Material und Fahrzeuge wieder zusammen und traf sich zur Abschlussbesprechung. Hier dankte der Einsatzleiter für die Unterstützung der Kameraden aus Hahnstätten und Bad Ems und für die hervorragende Leistung die erbracht wurde. Alles in allem zeigte man sich sehr zufrieden mit den geleisteten Versorgungen und dem reibungslosen Ablauf.

Zum Einsatz kamen ein Notarzt (NA) in Bereitschaft, ein Rettungsassistent, ein Rettungssanitäter, sechs Sanitätshelfer (SH), zwei Krankentransportwagen (KTW), ein Mannschaftstransportwagen (MTW), ein Materialanhänger (MAT-Anh.) und ein Notfallkrankswagen (NKTW) mit Personal (RA/RS).

DRK Lahnstein probte den Ernstfall

„Alarm für den DRK-OV Lahnstein“ - Zugangsglück auf der Lahnstrecke unterhalb der Autobrücke der B 42. So die Alarmmeldung, welche Andreas Paul und Hans-Wilhelm Bach (Ausrichter dieser Übung) an den DRK-OV abgesetzt hatten.

Angenommenes Szenario:

Ein aus Richtung Lahnstein nach Limburg ausfahrender Zug der Lahntalbahn fuhr auf ein aus zum Teil aus Unrat bestehendes und auf die Schienen von Unbekannten verbrachtes Hindernis auf. Bei diesem Aufprall verletzten sich einige Fahrgäste einer Jugendgruppe erheblich. Es handelte sich hier um Angehörige der Jugendfeuerwehr Nievern.

Da sich die Türen des Zuges nicht öffnen ließen, schlugen einige der Jugendlichen die Scheiben ein und sprangen in Panik nun in das Schotterbett, wo sich einige ebenfalls Verletzungen zuzogen. Alle Verletzungsarten wurden hervorragend vom Kameraden H.-W. Bach geschminkt und in Szene gesetzt. Die geschminkten Verletzungen reichten vom Knöchelbruch, Schnittverletzungen im Gesicht über Schlüsselbeinbruch bis hin zur Schädelverletzung

Völlig überrascht schauten die Anwohner der Anliegerstraße „Zur Ruppertsklamm“, als plötzlich drei Fahrzeuge des DRK mit Blaulicht und Martinshorn in Richtung Autobrücke unterwegs waren. Schon kurze Zeit nach der Alarmierung trafen die Helferinnen und Helfer des OV an der Unglücksstelle ein. Während ein Teil der Helfer sich um die Verletzten kümmerte, be-

reiteten andere Helfer den Aufbau einer Verletzten-Ablage vor.

Auf der des Unglücksortes nahegelegenen Anwohnerstraße saßen bzw. lagen einige Verletzte und schrien um Hilfe. Sie wurden umgehend von den Einsatzkräften des Ortsvereins versorgt. Unter der Autobrücke wurde hierfür eine Verletzten-Ablage eingerichtet.

Da die genaue Anzahl der Jugendlichen, die im Zug saßen, nicht bekannt war, wurde das Gelände (Kleingärten) nach weiteren Verletzten abgesucht. Auch die Betreuerin der Jugendgruppe kam aus einem der nahegelegenen Gärten auf die Helfer zu und wollte völlig verwirrt zu ihrer Tochter, welche ebenfalls im Zug saß. Nachdem die Betreuerin erfahren hatte, dass ihre Tochter wohlbehalten sei, allerdings mit einigen Verletzungen, brach sie mit einem Kreislaufkollaps zusammen. Auch sie selbst hatte sich beim Verlassen des Zuges am Kopf verletzt und musste von den DRK-Kräften versorgt werden.

Nachdem man alle Verletzten gefunden und in der Verletzten-Ablage versorgt hatte, wurden sie je nach Schwere ihrer Verletzungen in Krankenhäuser abtransportiert.

Am Ende dieser Übung waren sich alle Beteiligten einig, dass man solche Übungen öfter durchführen müsse, um so die eine oder andere Schwachstelle zu erkennen. An dieser Stelle möchte sich der DRK-OV Lahnstein ganz herzlich bei den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr Nievern und ihren Betreuern bedanken, welche sich für diese Übung zur Verfügung stellten.



JAEGER

orthopädie ...einfach besser Laufen!



Unsere Leistungen:

- **Orthopädie - Schuhtechnik**
Maßschuhe, Schuhkorrekturen.
Maßeinlagen, Sporteinlagen.
Diabetiker-Einlagen.
- **Orthopädie - Technik**
Prothesen, Orthesen, Bandagen.
- **Biomechanische Analysen**
Knie, - Hüfte, - ganzer Körper.
Mit Ihrem eigenen Fahrrad.
Pedografische Fußvermessungen.
Rücken-Scan.
- **Kompressionstherapie**
- **Bequemschuhverkauf**
- **Sportschuhabteilung**



www.ortho-jaeger.de

Hermisdorferstr. 3 · 56112 Lahnstein · Tel: 0 26 21 / 6 23 40

Hier in der JAEGER Orthopädie in Lahnstein, werden sowohl traditionelles Handwerk, als auch modernste High-Tech-Verfahren bei Analysen und Fertigung vereint. Besonders die Versorgung von Diabetikern, der Prothesenbau und die Problemlösungen rund um den Rücken-, Hüft-, Knie- und Fußschmerz gehören zu unseren Spezialgebieten.

* Zugelassen zu allen Kostenträgern.

DIE KLINIK MIT NÄHE



PARACELSUS
KLINIK
BAD EMS

Die Paracelsus Klinik Bad EMS bietet ambulante und stationäre Versorgung durch niedergelassene Ärzte unter einem Dach.

UNSERE FACHABTEILUNGEN*

- **Innere Medizin**
 - Kardiologie
 - Gastroenterologie
 - Diabetologie
- **Chirurgie**
 - Unfallchirurgie
 - Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- **Orthopädie**
 - Endoprothetik
 - Wirbelsäulenchirurgie
 - Arthroscopische Chirurgie
 - Minimal-invasive, mikrochirurgische Operationen
- **Urologie**
 - Uro-Onkologie
 - Kinderurologie
- **Gynäkologie**
 - Harninkontinenz - Diagnostik und Therapie
- **Hals-Nasen-Ohrenheilkunde**
 - Nasen- und Nasennebenhöhlenoperationen
 - Gaumen- und Rachenmandelentfernung
- **Zahn-Mund-Kieferheilkunde**
- **Anästhesiologie**

* Ausszüge aus unserem Leistungsspektrum

Paracelsus Klinik Bad EMS
Tausenallee 7-11 · 56130 Bad EMS
bad_ems@pk-ems.de
www.paracelsus-kliniken.de/bad_ems
fon 02603 6000 · fax 02603 13020

Sonnige Zeiten für eine ökologische Zukunft!

Solarstrom vom eigenen Dach

proHelios
Green & Co. KG

Regenerative Energiesysteme

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Verkauf
- ✓ Montage

Tel: 06486 - 900 400
Fax: 06486 - 900 419

info@prohelios.de
www.prohelios.de
Am Hohlweg 1a
56368 Katzenelnbogen

DRK Kreisverband Koblenz-Stadt e.V.
56073 Koblenz

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Wir bringen Ihnen den Genuss ins Haus!



- Über 200 tiefkühlfrische Menüs zur Auswahl
- Einfach in der Mikrowelle oder im Ofen zubereiten
- Wertvolle Ernährung zum Wohlfühlen, auch für Diäten

Bestellen Sie jetzt unseren à la carte-Katalog!

Wir sind für Sie da! Tel. 02 61 - 4 06 36 - 70

www.drk-koblenz.de

ÄRZTEHAUS IM DIERKER

Ambulantes Operations - Zentrum Bad Ems
Bahnhofstraße 1 / Ecke Alexanderstraße

GYNÄKOLOGIE

(ambulante / stationäre OP's)
Inkontinenzberatungszentrum
Dr. med. Jörg Knipphals
Tel.: 02603-61 97

ANÄSTHESIOLOGIE

(ambul. OP-Zentrum)
Dr. med. Hugo Hanatschek
Tel.: 02603-50 79 17

PRAXIS FÜR

NEUROPSYCHOLOGISCHE UND PSYCHOLOGISCHE REHABILITATION

Klinische Neuropsychologie
Psychotraumatologie
Dr. phil. Dipl.-Psych. Andrew Barnes
Tel.: 02603-6 06 26 70

HNO-HEILKUNDE

(ambulante / stationäre OP's)
Dr. med. Hans Serf
Naturheilverfahren
Dr. med. Bertram Schlager
plastische Operationen
Tel.: 02603-61 11

ALLGEMEINMEDIZIN

Stefan Link
KINDERÄRZTIN
Dr. med. Katharina Link
Praxis: 02603-25 33 Privat: 13 951
Funk: 01 71-3 11 20 98



Sicherheit und Service für Menschen

Allein zu Hause?

Und doch ist jemand da für Sie, wann immer Sie Rat oder Hilfe brauchen. Ein Knopfdruck auf den Funksender oder auf das Basisgerät S.A.M. genügt und sofort sind Sie mit Ihrer Hausnotruf- und Service-Zentrale verbunden.



Wir informieren Sie gerne über S.A.M. – das moderne Hausnotruf- u. Servicesystem.

DRK-Mittelrhein
Tel. 0261/97 38 24-26
0261/97 38 24-27
0261/97 38 24-15





Solantis

Erneuerbare Energien - Zukunftsfähige Heiztechniken

- Solarstromanlagen
- Solarthermie
- Regelungstechnik
- Gas-Brennwert-Systeme
- Holz- und Pelletheizungen
- Wärmepumpen

Beratung - Planung - Verkauf - Montage - Service

Bendorfer Straße 7 • 56566 Neuwied-Engers
Tel. 02622/92 19 71 • Fax 02622/92 19 73
mail: info@solantis.de • www.solantis.de



Dettler Tetry

IHR RAUM AUSSTATTER

BODENBELÄGE
GARDINEN - UND WASCHSERVICE
POLSTERARBEITEN
SONNENSCHUTZ
TAPEZIERARBEITEN

Pfingstweiese 1, 56130 Bad Ems
Telefon/Fax: 0 26 03 / 931 321
Mobiltelefon: 01 74 / 7 53 20 75

Arnd Dupp Hochstr. 10
D-56112 Lahnstein
Tel. 02621 / 1897-0
Fax 02621 / 1897-25
www.dupp-gastro.de
info@dupp-gastro.de

Großküchentechnik
Projektplanung

Hauseigener Kundendienst für alle Fabrikate
Notdienst Tel. 02621 / 1897-15

WEINGUT RÖMERHOF
Heinz-Ulrich Geil
55234 Monzernheim (Rheinhessen)
Am Römer 22/24 • Tel. 06244 / 256 • Fax 5 75 13



Familienwappen Anno 1463
Bestellung und Verkauf bei Horst Vorländer

Fachbach • Sommerstraße 39 • Telefon 02603/1 31 22
www.roemer-hof.de • kontakt@roemer-hof.de